

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **„Natürlich zahl’ ich.“ – Die GEZ präsentiert sich auf der IFA 2007**

**Köln, den 31.08.2007**

Die GEZ präsentiert sich auf der diesjährigen Internationalen Funkausstellung (IFA) unter dem Motto: "Natürlich zahl’ ich.“ mit einem eigenen Stand (IFA-Messegelände, ARD-Halle 2.2). Während der Messetage können sich die Besucher dort über Rundfunkgebühren informieren und bezüglich der Rundfunkgebührenpflicht beraten lassen. Die GEZ führt ein Gewinnspiel an ihrem Informationsstand durch, bei dem man mit den richtigen Antworten und viel Glück einen 42-Zoll-Flachbild-Fernseher gewinnen kann. Zudem werden die Besucher eingeladen, an der Fotocasting-Aktion zum Thema „Natürlich zahl’ ich“ teilzunehmen. Als Preis winkt der Gewinnerin oder dem Gewinner der Abdruck ihres / seines Motivs in einer der nächsten Ausgaben des Magazins NEON.

Unter dem Slogan „Natürlich zahl’ ich.“ startete die GEZ im August 2007 eine Gebühren-Informationskampagne, deren Botschaft Werte wie Fairness, Gerechtigkeit und Solidarität innerhalb der Gemeinschaft der Rundfunkteilnehmer vermittelt. Dazu bekennen sich erstmals angemeldete Rundfunkteilnehmer zur Gebührenpflicht und wenden sich damit an alle noch nicht Angemeldeten. Außerdem wird die Pflichtenargumentation um Informationsbestandteile, wie die Vielfältigkeit der Programme und die Unabhängigkeit der öffentlich-rechtlichen Sender, ergänzt.

„Das Zahlen der Rundfunkgebühren ist nicht nur fair, sondern auch gerecht. Denn nur, wenn alle Teilnehmer zahlen, entsteht Gebührengerechtigkeit und keiner muss mehr unfreiwillig für den anderen mitzahlen. Als bekennende Gebührenzahler, die diesmal im Mittelpunkt der Kampagne stehen, geben bekannte Persönlichkeiten,

wie der Hip-Hopper Samy Deluxe, sowie Musik-TV-Moderatoren, wie Caroline Korneli und Klaas Heufer-Umlauf, aber auch normale Bürger, die in ihren Alltagssituationen und Berufen (Bäckermeister, Anwalt, Architekt) gezeigt werden, das Statement ab: ‚Natürlich zahl’ ich.‘. In der Plakatwerbung, in den Anzeigenmotiven, den Hörfunkspots sowie dem TV- und Kinospot werden die bekennenden Zahler der Rundfunkgebühren zu positiven Identifikationsfiguren“, erläutert Geschäftsführer Hans Buchholz.

Mit der neuen Werbekampagne sollen die Nichtanmelder mit einer für die GEZ neuen Art der Ansprache zum Anmelden der Rundfunkgebühren bewegt und somit zu einem Teil des funktionierenden und gerechten Systems werden, denn öffentlich-rechtlicher Rundfunk ist „von allen für alle“.

Die GEZ wendet sich mittels einer gezielten Ansprache auch an die Zielgruppe der Selbständigen, Gewerbetreibenden und Mittelständler und wirbt verstärkt um Anmeldung der Rundfunkgeräte in diesem Bereich. „Nach unseren Erkenntnissen besteht besonders unter diesen Rundfunkteilnehmern noch ein großes Potenzial, denn bisher zahlt nur ein Drittel aller Unternehmen Rundfunkgebühren. Daher müssen wir uns immer mehr auf den gewerblichen Bereich konzentrieren, um unserer gesetzlichen Verpflichtung nachzukommen, alle Rundfunkteilnehmer in unseren Bestand zu bringen“, so Hans Buchholz weiter.

Parallel zum bestehenden Internet-Auftritt veröffentlicht die GEZ eigens zur Kampagne „Natürlich zahl’ ich.“ eine Internet-Seite. Unter [www.natuerlich-zahl-ich.de](http://www.natuerlich-zahl-ich.de) können sich Rundfunkteilnehmer weiter informieren, an der „Natürlich zahl’ ich.“-Aktion und einem Gewinnspiel teilnehmen.

Die Kampagne wird mit der neuen GEZ-Werbeagentur Xynias, Wetzlar aus München realisiert. Diese hatte sich im Jahr 2006 gegen sieben Konkurrenten in einem Wettbewerb durchgesetzt.

Seite 3 IFA-Pressemitteilung vom 31.08.2007

**Weitere Informationen sowie die abdruckfreien Kampagnenmotive finden Sie auf den Presseseiten unter: [www.gez.de](http://www.gez.de).**

**Kontakt:** Nicole Hurst, Gebühreneinzugszentrale (GEZ), Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Freimersdorfer Weg 6, 50829 Köln, Tel.: 0221 / 5061-21 85, Fax: 0221 / 5061-81 21 85, [presse@gez.de](mailto:presse@gez.de)